

News Release

2012 - No. 20
TSX: DNA

Dalradian Resources durchteuft 2,34 Meter mit 47.94 g/t Au, 3,97 Meter mit 38 g/t Au und 4 Meter mit 7,38 g/t Au bei der Goldlagerstätte Curraghinalt

TORONTO, ONTARIO - (9. Oktober 2012) - Dalradian Resources Inc. („Dalradian“ oder das „Unternehmen“)(TSX:DNA) hat die endgültigen Untersuchungsergebnisse der Bohrungen 12-CT-156 und 12-CT0157 bei der zu 100 % unternehmenseigenen Goldlagerstätte Curraghinalt in Nordirland erhalten. Die Bohrungen belegen, dass die beiden Hauptressourcenerzgänge weiterhin in der Tiefe offen sind und dass eine Reihe von goldhaltigen querverlaufenden Strukturen vorliegen, die Erzganggruppe „C“.

„Vor zwei Wochen haben wir einen neuen Goldfund über 1,5 Kilometer entlang des Streichens von der Lagerstätte Curraghinalt entfernt bekanntgegeben. Diese Woche freuen wir uns, einen neuen Goldfund innerhalb der Lagerstätte Curraghinalt bekanntzugeben. Wir haben gerade nicht nur zwei der besten Erzgangsabschnitte in der Geschichte des Projekts, einschließlich einer Stepout-Bohrung von 120 Metern, durchteuft, unser neuer Fund zeigt darüber hinaus auch, dass die Hangende- und Liegendezonen ebenfalls Gold beherbergen,“ erklärte Patrick F. N. Anderson, CEO. „Obwohl wir mit dem Verständnis dieser neuen Erzganggruppe noch am Anfang stehen, hat sie das Potenzial, eine Wende zu bringen, da nun in Gebieten, die zuvor als abbauunwürdig galten, ebenfalls Gold vorliegt.“

Bohrung	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit(m)	Goldgehalt ungeschnitten (g/t)	Erzgangsname (Interpretation)
12-CT-156	364,16	364,72	0,56	45,18	Sheep Dip*
12-CT-156	442,14	446,14	4,00	7,38	Erzgang“C”
12-CT-156	534,00	534,75	0,75	11,77	Mullan*
12-CT-156	586,70	590,67	3,97	38,00	T17*
<i>einschließlich</i>	588,77	589,07	0,30	400,00	
12-CT-156	671,57	675,98	4,41	1,29	Erzgang“C”
12-CT-157	255,68	256,18	0,50	16,46	Mullan*
12-CT-157	359,31	361,65	2,34	47,94	T17*
12-CT-157	490,33	494,50	0,12	61,20	Erzgang“C”

Anmerkungen:

- Die Mischproben wurden mit einem Cutoff-Gehalt von 1 g/t Au berechnet und könnten eine interne Verwässerung von bis zu 2 Metern enthalten.
- Die wahre Mächtigkeit der Haupterzgänge wird auf mindestens 95 % der in der Tabelle angegebenen Mächtigkeiten geschätzt.
- Die Erzgangzonen „C“ wurden nicht ausreichend untersucht, um ihre wahre Mächtigkeit zu bestimmen.
- „*“ gilt als einer der Hauptressourcenerzgänge

Die Ergebnisse der Erzganggruppe „C“ haben ein neues Programm zur erneuten Bewertung unserer Kernsammlung und Beprobung dieser bislang übersehenen Erzganggruppe bei Curraghinalt veranlasst. Dieses

sekundäre System wird als steil einfallend interpretiert und soll in einem niedrigen Winkel zum Haupterzgangssystem bei Curraghinalt verlaufen. Neben der Beprobung der vorliegenden Bohrkern untersuchen das aktuelle Bohrprogramm die Gruppe „C“, so dass das Unternehmen ihren potenziellen Beitrag zur Ressource bei Curraghinalt bewerten kann. Eine Reihe dieser Erzgänge wurden in den Bohrungen 12-CT-156 und 12-CT-157 durchteuft und die besten Abschnitte sind in der obigen Tabelle angegeben. Die wahre Mächtigkeit der einzelnen Erzgänge der Gruppe „C“ beträgt gewöhnlich weniger als ein paar Zentimeter, zusammengenommen könnten sich diese Erzgänge jedoch als attraktives Ziel für weitere Ressourcenmodellierungen herausstellen. Mit den Fortschritten dieses Beprobungsprogramms erwartet das Unternehmen, die Ausmaße und Geometrie der Erzgangzonen „C“ sowie ihre Beziehung zu den Haupterzgängen bestimmen zu können.

Qualifizierter Sachverständiger

Martin Moloney (BSc (hons), M.AIG), leitender Geologe bei Dalradian Gold, hat in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger die Zusammenstellung der technischen Daten in dieser Pressemitteilung überwacht.

Der Bohrkern wurde halbiert und die Proben, die durchschnittlich zwischen 0,1 und 0,3 Metern an Erz und bis zu 1,0 Metern an Nebengestein umfassten, wurden bei ALS Laboratories in der Republik Irland eingereicht. Es wurden strenge Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren, die den Einsatz von Leer-, Standard- und Doppelproben umfassen, angewendet. Die Kernproben wurden mittels 50-g-Goldbrandprobe mit Atomabsorptionsabschluss analysiert.

ALS Laboratories ist vom Irish National Accreditation Board (INAB) bevollmächtigt, unter anderem für Erze und Mineralien (INAB P9 703), wie im Formular mit der Registrierungsnummer 173T näher beschrieben ist, in Übereinstimmung mit dem International Standard ISO/IEC 17025:2005 2nd Edition „General Requirements for the Competence of Testing and Calibration Laboratories“ Untersuchungen durchzuführen.

Über Dalradian Resources Inc.:

Dalradian Resources Inc. ist ein an der TSX notierendes Explorationsunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Gold-, Grundmetall- und Edelmetallprojekten beschäftigt. Durch die Schwerpunktlegerung auf Europa befinden sich die meisten unserer fortgeschrittenen Konzessionsgebiete in Nordirland, wobei das Hauptaugenmerk auf die hochgradige mesothermale Goldlagerstätte Curraghinalt gerichtet ist.

Das 100%-Tochterunternehmen Dalradian Gold Limited besitzt eine 100%-Beteiligung an Mineralerkundungslizenzen und Bergbaupacht-Optionsabkommen in den Bezirken Tyrone und Londonderry (Nordirland), die jedoch bestimmten Lizenzgebühren unterliegen. Das Department of Enterprise, Trade and Investment („DETI“) und die Crown Estate Commissioners („CEC“) gewährten Dalradian Grund- und Edelmetallexplorationsrechte an vier aneinander grenzenden Gebieten, die gemeinsam als „Projekt Tyrone“ bekannt sind.

Dalradians Flaggschiff-Lagerstätte Curraghinalt beherbergt eine NI 43-101-konforme gemessene Mineralressource von 0,02 Millionen Tonnen mit 21,51 g/t Gold, die 10.000 Unzen Gold enthält, eine angezeigte Mineralressource von 1,11 Millionen Tonnen mit 12,84 g/t Gold, was 460.000 Unzen Gold entspricht, und eine abgeleitete Mineralressource von 5,45 Millionen Tonnen mit 12,74 g/t Gold, was 2.230.000 Unzen Gold entspricht. Der NI 43-101-konforme Bericht von Dalradian mit dem Titel „A Preliminary Economic Assessment of the Curraghinalt Gold Deposit, Tyrone Project, Northern Ireland“ vom 6. September 2012 wurde von Herrn B. Terrence Hennessey (P.GEO.), Herrn Barnard Foo (P.ENG.), Herrn Bogdan Damjanović (P.ENG.), Herrn Andre Villeneuve (P.ENG.) und Herrn Christopher Jacobs (CENG MIMMM) von Micon International Limited verfasst und steht auf SEDAR unter www.sedar.com zur Verfügung.

In Norwegen verfügt Dalradian über Mineralkonzessionen mit einer Gesamtfläche von circa 1,7 Millionen Hektar, die drei Grünsteingürtel sowie ein historisches Silberbergbauggebiet abdecken. Dalradian ist derzeit mit dem Erwerb und der Analyse von Daten, die von Flugvermessungen über all seinen Konzessionsgebieten stammen, beschäftigt, während die Feldprogramme bei den Konzessionsgebieten Kongsberg und Kautokeino weiter im Gange sind.

Dalradians Stammaktien notieren unter dem Kürzel „DNA“ an der Toronto Stock Exchange. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.dalradian.com.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Dalradian Resources Inc.
Shae-Lynn Mathers
Director, Investor Relations
+1.416.583.5622
investor@dalradian.com
www.dalradian.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“, die ohne Einschränkung Aussagen zu Aktivitäten, Ereignissen oder Entwicklungen, von denen das Unternehmen annimmt, dass sie in der Zukunft eintreten werden oder könnten, umfassen. Hierzu gehören unter anderem Aussagen zu Testarbeiten und der Bestätigung der Ergebnisse bisherig ausgeführter Arbeiten, der Schätzung von Mineralressourcen und der Realisierung der erwarteten Wirtschaftlichkeit der Goldlagerstätte Curraghinalt. Häufig, jedoch nicht immer, können zukunftsgerichtete Aussagen durch die Verwendung von Wörtern und Ausdrücken wie „planen“, „erwarten“, „budgetieren“, „planmäßig“, „schätzen“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „rechnen mit“ oder „glauben“ oder Variationen (einschließlich negativer Variationen) solcher Wörter und Ausdrücke identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen geben an, dass gewisse Tätigkeiten, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten oder erreicht werden „könnten“, „können“, „würden“, „mögen“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den Ansichten und Schätzungen der Unternehmensleitung zum Zeitpunkt, an dem solche Aussagen getroffen wurden, und beruhen des Weiteren auf verschiedenen Annahmen.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die eigentlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jeglichen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen und Erfolgen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden, unterscheiden. Zu solchen Faktoren gehören unter anderem allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbliche, politische und soziale Unsicherheiten, die eigentlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, die eigentlichen Ergebnisse der Rekultivierungsaktivitäten, Schlussfolgerungen von wirtschaftlichen Bewertungen, die Erfüllung verschiedener erwarteter Kostenschätzungen, Veränderungen der Projektparameter, sobald die Pläne weiter verfeinert werden, zukünftige Metallpreise, mögliche Abweichungen der Erzgehalte oder Gewinnungsraten, die Unfähigkeit, die Anlage, das Equipment oder die Verarbeitung wie geplant zu betreiben, Unfälle, Arbeitskämpfe und andere Risiken des Bergbausektors, politische Unsicherheit, Verzögerungen beim Erhalt von staatlichen Genehmigungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschließungs- oder Bauaktivitäten sowie andere Faktoren, die im Abschnitt „Risikofaktoren“ im Jahresbericht des Unternehmens besprochen werden.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die eigentlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen, die erwartet oder beabsichtigt werden, abweichen, könnte es weitere Faktoren geben, die zur Abweichung der eigentlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen, die erwartet oder beabsichtigt werden, führen könnten. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung, wurden zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung getroffen und das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung zur Aktualisierung jeglicher zukunftsgerichteter Aussagen, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen; es sei denn, es wird von den anwendbaren Wertpapiergesetzen gefordert. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, da sich eigentliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse wesentlich von jenen, die in solchen Aussagen antizipiert werden, unterscheiden könnten. Daher sollten sich Leser nicht ungebührlich auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Abbildung 1:

Drill Hole Location Map

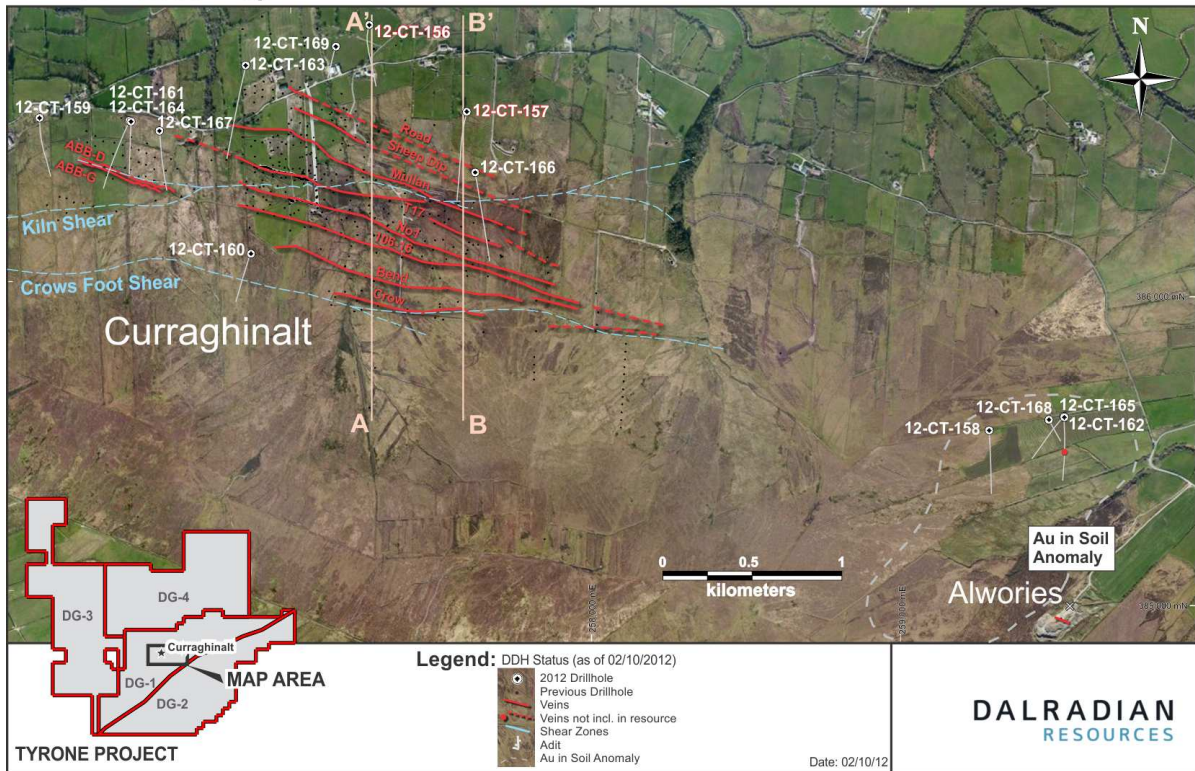


Abbildung 2:

Curraghinalt Vein Relationships

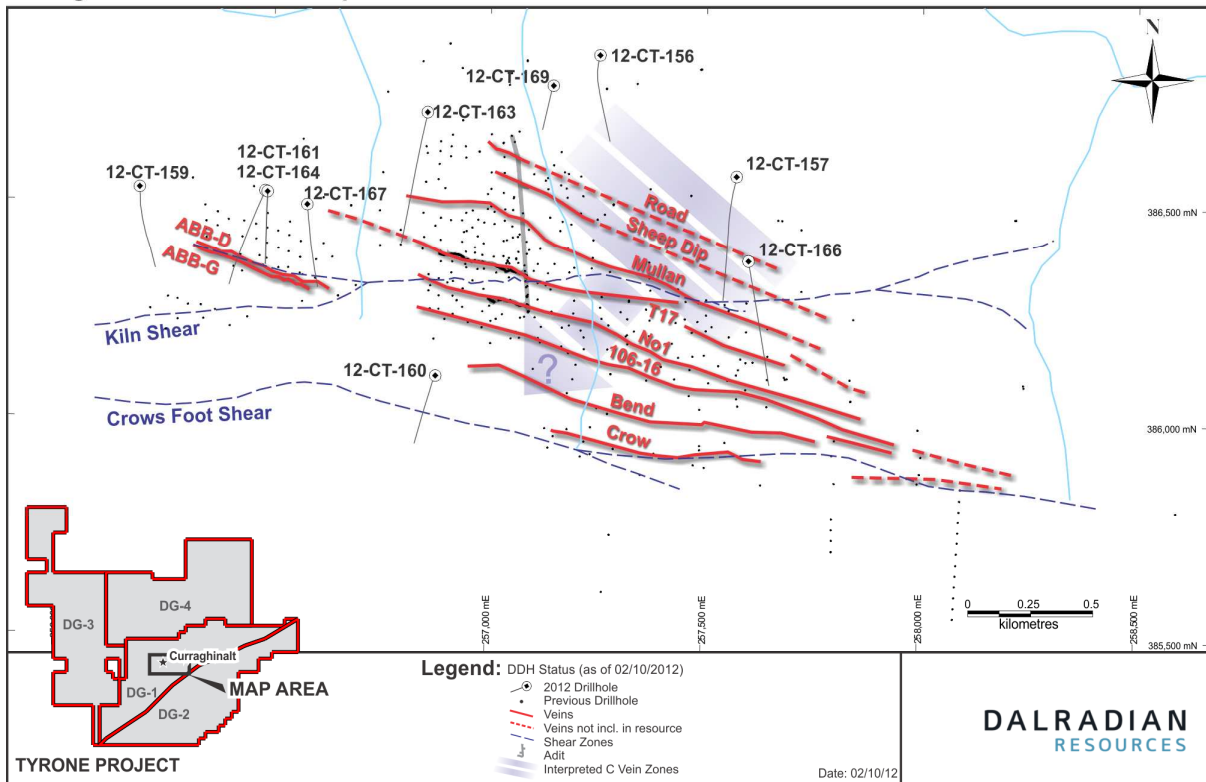


Abbildung 3:

Cross-section A - A'

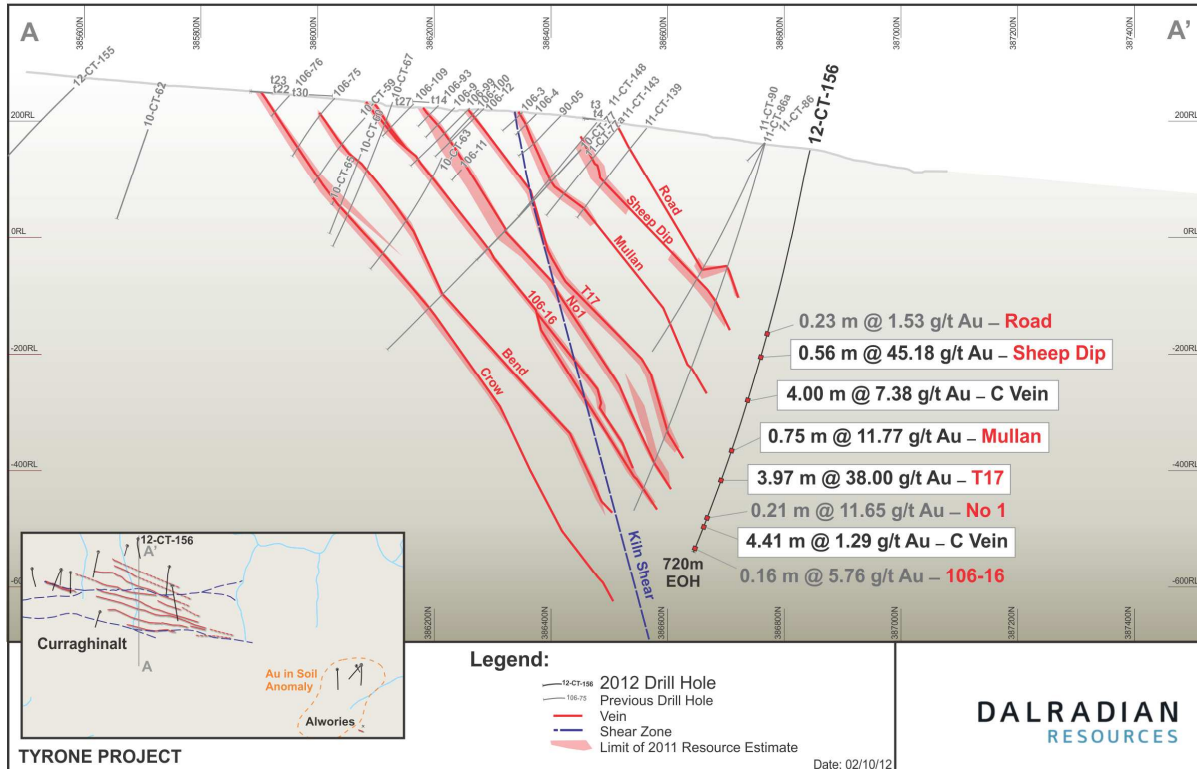


Abbildung4:

Cross-section B - B'

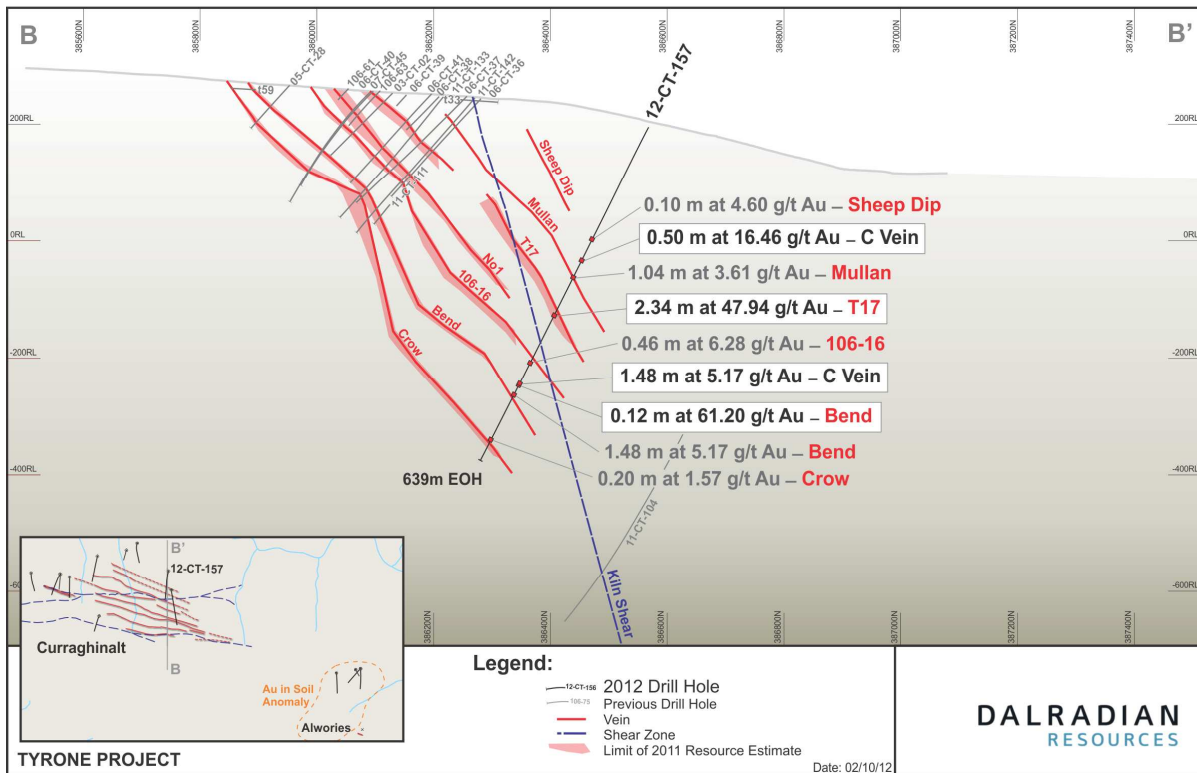


Abbildung 5:

Longitudinal Section Looking North - T17

